

**Auch ernsthafte Zeitschriften können  
ein Geschäft sein!**

Ⓩ

Das soeben  
erschienene Dezember-Doppel-  
heft (Nr. 11/12) unserer Monatsschrift

# Archiv für Politik und Geschichte

Herausgegeben von Franz Irmer  
Dr. Werner Mahrholz und  
Dr. Hans Roeseler

hat folgenden reichen Inhalt:

Dr. Friedrich Lange: Friede und Gedeihen für Deutschland und Europa durch internationale Zusammenarbeit / Hermann Lutz: E. D. Morel / Dr. Wilhelm Dieckmann: Arbeiterbewegung und Sozialismus in England / Privatdozent Dr. Wilhelm Mommsen: Die elsass-lothringische Frage von 1897—1904 / Oskar von Wertheimer: Bismarcks Bündnispolitik / Dr. Kurt Pieper: Aus alten Friedens- und Staatsverträgen / Hans Lepke: Vom Wesen der russischen Arbeiterbewegung / Dr. J. Lewin: Trotzky's Erinnerungen an Lenin / Dr. Wilhelm Dieckmann: Die diesjährige Generalversammlung des Vereins für Sozialpolitik / Hugo Neumann: Zur Kriegsschuldfrage / Oberst a. D. B. Schwertfeger: Das grosse Werk des Reichsarchivs über den Weltkrieg, sowie einen umfangreichen und gediegenen **Besprechungsteil.**

Wir geben gern in Kommission! Bitte bestellen! / Auslieferung nur Berliner Kommissionsbuchhandlung. / Preis dieses Doppelheftes 3.— Mark. / Barrabatt 35% / bei 10 Stück 40%. / Ab Januar 1925 kostet ein Einzelheft 2.— Mark / 3 Hefte im Vierteljahr 5.50 Mark / 12 Hefte im Jahr 20.— Mark

Deutsche Verlagsgesellschaft für  
Politik und Geschichte G. m. b. H. in  
Berlin / Unter den Linden 17/18

Ⓩ

== Soeben erschienen! ==

Bücher der  
**Isar-Athen-Gesellschaft**  
Beforgt von Gustav Wilibald Freytag

Erstes Stück aus dem  
„Perlenkranz deutscher Dichtungen“

# Sawitri

Brahmanische Erzählung von  
Friedrich Rückert

Auf starkem, holzfreiem Papier in Alt-Schwabacher  
Fraktur (Cic). 40 Seiten stark brosch.  
Format: Quart 26 : 20,5. Ladenpreis: 2.50 Gm.

Rückerts episch-lyrisches Meisterwerk, Das hohe Lied der Gattenliebe, erscheint hier nach langer Zeit in einer neuen Sonderausgabe. Die Ausstattung des Büchleins und sein mäßiger Preis machen es besonders zu Geschenkzwecken geeignet.

Die erste Sonderausgabe von „Sawitri“ war die Folge eines Besuches von Gustav Freytag bei Friedrich Rückert in Neuses bei Coburg im Jahre 1805. Rückert bedauerte dabei, daß die Dichtung, die ihm besonders lieb sei, als Bestandteil der „Brahmanischen Erzählungen“ nicht genügend beachtet werde. Freytag regte deshalb bei Rückerts und seinem Verleger, S. Hirzel in Leipzig, einen Sonderdruck an, der im Format 10,8 : 12,7 cm 8°, 40 S. u. T. st. brosch. m. Goldschn. zu Beginn des Jahres 1800 in kleiner Auflage erschien. Die dem Dichter zugedachte Gabe traf leider Rückert (gest. 31. J. 00) nicht mehr am Leben. Die neue Ausgabe unterscheidet sich von den früheren, abgesehen von Format und Satz, durch einheitlichere Behandlung der Rechtschreibung und der schon von Rückert recht sorglos verwendeten Satzzeichen.

Die Bücher der „Isar-Athen-Gesellschaft“ erscheinen in zwangloser Folge. In der Sammlung „Perlenkranz deutscher Dichtungen“ werden eine Anzahl von Meisterwerken vereinigt, deren besonderer Wert im Poetischen, im Reichtum des Gebühls und in der Anmut der Formgebung gelegen ist.

Lieferungsbedingungen: 35% Rab., von 10 Stück an 40%.

Auslieferung: S. Volkmar, Komm.-Gesch., Leipzig.

Isar-Athen,  
Münchener Gesellschaft f. Kunst u. Kultur  
G. m. b. H., München, St. Annastraße 6.